

Unseriöser Beitrag in Gute Fahrt 2/05: R5 vs. V6TDI

Beitrag von „tragetasche“ vom 27. Januar 2005 um 20:47

Hallo Leute,

in der aktuellen Hauszeitschrift in VAG ist ein Vergleichstest vom R5 gegen den V6TDI drin. Beide Modelle mit Automatik. Dabei benötigt der R5 14.5s von 0 auf 100 km/h, während der V6 TDI mit 9.4s glänzend dasteht. Beide Fahrzeuge wurden angeblich getestet. Es ist sehr deutlich festzustellen, dass der V6 TDI gegenüber dem R5 gepuscht wird. Nichts gegen den neuen V6 TDI, doch VW will und muss die derzeit niedrige Cross-Marge des Touareg erhöhen, da doch fast 80 Prozent aller Verkäufe des Touareg auf den R5 entfallen. Ich für meinen Teil bin für eine ehrliche und praxisnahe Berichterstattung, die in diesem Fall voll daneben gegangen ist. Sicherlich ist der R5 Automatik alles andere als agil, doch die 51 PS Mehrleistung - ausgegangen von den Werksangaben - bewirken niemals einen Vorsprung bei der Beschleunigung von exakt 5 Sekunden! Ich kann mir die Sache nur so erklären, dass "Gute Fahrt" einen R5 mit geringer Laufleistung zur Verfügung hatte und einen "werksgetunten" V6 TDI zur Seite hatte. Jeder Hersteller hat da seinen Spielraum und bei Pressefahrzeugen ist sowieso die Welt anders. Da steigt die Leistungsdifferenz schnell auf 70 bis 80 PS. Ergo hatte der V6 TDI mindestens 250 PS - ausgehend vom Leistungsgewicht. Schaut Euch doch das einmal an und postet Eure Meinung.

Einen schönen Abend wünscht

tragetasche

Beitrag von „andreas“ vom 27. Januar 2005 um 21:03

Im Prospekt ist der R5 Automatik mit 12,9 s von 0 auf 100 km/h angegeben, war bei GF wohl 'ne alterschwache Stoppuhr am Start. 😄

:trinken
andreas

Beitrag von „jamesbond“ vom 27. Januar 2005 um 21:08

Die extrem großen Differenzen in den Leistungsangaben sind mir auch aufgefallen..... das passt nicht mit den "Testberichten" unserer User zusammen, so gravierend sollen die Unterschiede nicht sein.

Andererseits soll und muss die Mehrleistung gegen Mehrgeld schon zu Buche schlagen und dass VW den V6TDI "puscht" ist auch normal.

LG
james

Beitrag von „tragetasche“ vom 27. Januar 2005 um 22:17

Klar muss Mehrleistung bezahlt werden, keine Frage. Dennoch ist der R5 TDI im Grundpreis viel zu niedrig getaxt oder der Abstand zum V6 TDI zu groß. Die Preise der beiden Motoren variieren im Bereich um die 500 Euro - so sieht die Kalkulation aus. Da gibt es einen Vertrag mit Audi - letztendlich ist ja doch alles VAG. Der Kunde bezahlt eine Differenz - ausstattungsbereinigt - über 4000 Euro. Noch Fragen? In etwa diese Summe geht voll in einer optimierten Marge ein. Dagegen habe ich ja nichts einzuwenden, schließlich muss mit dem Touareg Geld verdient werden, nachdem er am Markt so gut angekommen ist. Und ein höherer Preis schlägt sich automatisch im Image nieder - alles Grundregeln des Marketings, die keiner Erläuterung bedürfen. Aber das Testwerte (oder wie auch immer) geschönt oder verzerrt dargestellt werden... Einen ähnlichen Trend habe ich in der Auto Motor und Sport verfolgen können. Sätze wie "der V6 TDI wird sicher dem R5 TDI den Rang des Meistverkauften Touareg ablaufen" klingen einfach nicht echt. So etwas schreibt kein Redakteur so ohne Hintergrund, zumal man nie eine Marktentwicklung genau voraussehen kann. Ob da Einflüsse aus den Anzeigenabteilungen (mit) eine Rolle spielen, wage ich zu bezweifeln. Hier wird dem interessierten Leser ein teureres Produkt zu sehr nahe gelegt... Mehr will ich hier auch gar nicht darüber sprechen.

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 28. Januar 2005 um 07:52

Wollen wir hier jetzt die gleiche (überflüssige) Diskussion wie im MT-Forum anfangen??? Mein Gott, wie kann man nur so blockiert sein! Letztendlich sollte doch jeder die Entscheidung den eigenen Bedürfnissen entsprechend und vor allen entsprechend den Empfindungen nach einer Probefahrt treffen. Dass die beiden Wagen leistungsmäßig deutlich auseinanderliegen, dürfte

doch wohl unstrittig sein. Ich glaube kaum, dass hier im Forum jemand besonders gierig auf ein paar hundertstel mehr oder weniger ist. Auf den Gesamteindruck kommt es doch an.

Und bitte, liebe tragetasche, beginne jetzt nicht die Diskussion, dass man den R5 ja wunderbar tunen kann. 🤖

Gruß
Thomas

Beitrag von „agroetsch“ vom 28. Januar 2005 um 10:21

Also ich habe den Bericht mittlerweile auch gelesen und finde ihn eigentlich recht objektiv. Wenn in Fahrleistungen und Laufkultur kein Unterschied wäre, so wäre der V6 ja völlig überflüssig. Ich denke zwar wie schon in meinem Fahrbericht geschrieben nicht dass der Unterschied so krass ist wie diese Messungen, aber was soll's. Ich bin auch noch keinen R5 Automatik gefahren, aber ich glaube kaum dass der R5 Schalter 50% langsamer von 0-100 ist.

Ich kann mich Thomas nur anschließen, bitte keine MT-Diskussionen hier.

Beitrag von „FrankS“ vom 31. Januar 2005 um 09:38

Wenn du auf ehrliche und praxisnahe Berichterstattung Wert legst, dann ist die Gute Fahrt aber die falsche Zeitschrift für dich 😊 . Auch wenn die alle paar Monate wieder versichern, von VW unabhängig zu sein, wer sogar die Sparmassnahmen bei VW schön schreibt (die hatten es mal als positiv hingestellt, dass beim Passat die Netztrennwand nicht mehr Serie ist, das ist nur ein Beispiel) hat bei mir schon lange jede Glaubwürdigkeit verloren. Aber die Bilder sind immer ganz hübsch und die technischen Daten nett aufbereitet.

Gruß,
Frank